



Liebe Mitglieder des DSV!

Im Mittelpunkt dieses Grußwortes stehen die SpanischschülerInnen an allgemeinbildenden Schulen. Auch wenn ihre Zahl bundesweit nach wie vor leicht wächst - zumindest in der Sekundarstufe I - , sinken doch die Fremdsprachenlernerzahlen insgesamt und dies vor allem in der Oberstufe. Das betrifft auch das Fach Spanisch, das es wie andere zweite und dritte Fremdsprachen derzeit aus fremdsprachenpolitischen Gründen nicht ganz leicht hat, wenn es darum geht, die SchülerInnen dazu zu motivieren, neben Englisch mindestens eine weitere moderne Fremdsprache bis zum Abitur zu belegen. Auch deswegen möchte ich Ihnen heute zwei Initiativen aus den Reihen der Mitglieder unseres Verbandes vorstellen, die in besonderer

Weise dazu motivieren können, das Fach Spanisch zu belegen und fortzuführen.

Zum einen ist dies ein Projekt in Sachsen, wo am 22. März dieses Jahres zum zweiten Mal die Abschlussveranstaltung der dortigen regionalen Spanischolympiade stattfand. Unter der Federführung von Raymond Arlt und mit tatkräftiger Unterstützung weiterer sächsischer KollegInnen beteiligten sich knapp 100 Spanischlernende aus ganz Sachsen an der Endausscheidung, die in Chemnitz stattfand. Dort galt es sowohl einen schriftlichen Landeskunde- und Kulturtest als auch eine mündliche Prüfung auf Spanisch erfolgreich zu bestehen. Am Ende wurden für die Jahrgangsstufen 7 bis 10 und für Grund- und LeistungskurschülerInnen mit Unterstützung des DSV jeweils drei Preise vergeben. An dieser Stelle einen herzlichen Glückwunsch an alle ausgezeichneten SchülerInnen und einen großen Dank an die InitiatorInnen und OrganisatorInnen des Projekts „Spanischolympiade“. Zum anderen hat Celia Cid schon 2011 in Hessen ein Projekt ins Leben gerufen, das 2015 vom dortigen Kultusministerium als offizieller Schulwettbewerb anerkannt wurde: „Leo, leo... ¿Qué lees?“ ist ein Spanischvorlesewettbewerb für SchülerInnen der Sekundarstufe I an allen Hessischen Schulformen und für TeilnehmerInnen des Programms ALCE der Spanischen Botschaft. In vier Kategorien, die sich an die Niveaustufen A1 bis B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen anlehnen, treten Vorlesende zuerst in ihren Schulen und dann bei landesweiten Semifinalen und beim Finale in der Hessischen Landeshauptstadt gegeneinander an, bis am Ende die Gewinner ermittelt sind und die Preise überreicht werden können. Der diesjährige Endausscheid findet am 11. Mai im Instituto Cervantes Frankfurt statt. Herzlichen Dank an Celia Cid und ihr vielköpfiges Team in Hessen, die mit diesem Projekt auch einen wichtigen Beitrag zur Leseförderung leisten. Bei dieser Gelegenheit darf ich Sie zudem noch einmal daran erinnern, dass der DSV auch in diesem Jahr wieder LehrerInnen die Möglichkeit bietet, Schülerpreise für herausragende Leistungen im Abitur oder in anderen Abschlussprüfungen im Fach Spanisch an allen Schulformen zu vergeben. Die entsprechenden Vorschläge für mögliche PreisträgerInnen richten Sie bitte an Ihre jeweiligen Landesverbände. Bitte informieren Sie sich zu dem genauen Procedere auf unserer Homepage unter www.hispanorama.de.

Bei solchen und vielen anderen Aktivitäten in den Ländern und im Bund hat den DSV in den letzten Jahren die Consejera de Educación an der Spanischen Botschaft in Berlin, Mercedes de Castro, mit großem Engagement unterstützt; Ende Februar dieses Jahres ist sie nach Madrid zurückgegangen. ¡Muchísimas gracias por todo, Mercedes! Weiterhin zählen dürfen wir auf die Unterstützung des Asesor Técnico in der Consejería de Educación, Miguel García Caraballo, der kompetent, sprachgewandt und stets ideenreich zum Gelingen vieler DSV-Veranstaltungen in den Ländern und im Bund beiträgt. ¡Muchísimas gracias también a ti, Miguel!

Ihnen allen zum Schluss viel Energie und viele Ideen für Ihre Aktivitäten an Schulen, Universitäten oder anderen Bildungseinrichtungen und einen guten Start in hoffentlich erholsame Sommerferien!

Herzlichst

Ihre